

Prof. Dr. Alfred Toth

Subkategorisierung der Raumsemiotik durch die R*-Relation II

1. Im folgenden benutzen wir die in Toth (2015) definierte Relation $R^* = (Ad, Adj, Ex)$, um die von Bense skizzierte Raumsemiotik (vgl. Bense/Walther 1973, S. 80) zu subkategorisieren. Da die Raumsemiotik zwischen iconisch fungierenden Systemen, indexikalisch fungierenden Abbildungen und symbolisch fungierenden Repertoires unterscheidet, aber weder ortsfunktionale, noch lagetheoretische Differenzierungen vornehmen kann, dürfte die Abbildung

$f: R^* \rightarrow (2.1, 2.2, 2.3)$

von großem theoretischen Interesse sein und vor allem die Rolle der Ontik, welche von der Raumsemiotik ja primär repräsentiert wird, innerhalb der Semiotik in entscheidender Weise präzisieren.

2. Im folgenden Teil werden indexikalisch fungierende Abbildungen subkategorisiert.

2.1. Ad(2.2)



Badenerstr. 249, 8003 Zürich

2.2. Adj(2.2)



Rue Tournefort, Paris

2.3. Ex(2.2)



Rue du Banquier, Paris

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Adessivität, Adjazenz und Exessivität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

12.12.2015